

**Antrag TLfM F. Staiger zum 70. Kongress des Hessischen Schachverbands
(für den Fall dass Antrag C zur Freigabe der Brettfolge abgelehnt wird)**

Turnierordnung des Hessischen Schachverbandes [Stand: 02.05.2015]

§18 aktuell: ... ⁴Die Reihenfolge der gemeldeten Spieler ist für das laufende Spieljahr als Brettfolge verbindlich. ⁵Es wird jedoch zugelassen, dass Stammspieler, die nach der gemeldeten Brettfolge benachbart sind, ihre Plätze miteinander tauschen können. ⁶Fallen Stammspieler aus, dann kann aufgerückt werden. ⁷Das Recht nunmehr benachbarter Stammspieler, ihre Plätze zu tauschen, bleibt bestehen. ⁸Wird nicht aufgerückt, sind die Partien fehlender Stammspieler als verloren zu werten, ebenso die des etwa fehlenden Gegners. ⁹Ersatzspieler dürfen nur hinter Stammspielern eingesetzt werden. ¹⁰Ein Platztausch mit diesen ist ausgeschlossen. ¹¹Der Turnierleiter hat anhand der Turnierberichte nachzuprüfen, ob die Brettfolge eingehalten wurde und Verstöße nach Ziffer 30 zu ahnden. ¹²In den Hessischen Ligen dürfen während der Saison pro Mannschaft höchstens 12 verschiedene Ersatzspieler zum Einsatz kommen, weitere Ersatzspieler sind nicht spielberechtigt.

§30 aktuell: ¹Bei Verstößen gegen die Brettfolge (s. Ziffer 18) werden die Partien derjenigen Spieler als verloren gewertet, die die Brettfolge nicht beachtet haben. ²Ein Stammspieler verstößt gegen die Brettfolge, wenn er vor oder hinter einem Stammspieler eingesetzt wird, vor oder hinter dem er unter Berücksichtigung von Ziff. 18 nicht eingesetzt hätte werden dürfen. ³Werden Ersatzspieler vor Stammspielern eingesetzt, verlieren die zu hoch eingesetzten Ersatzspieler und die danach gestellten Stammspieler.

Grund für die Notwendigkeit zur Neuregelung des §30

Die aktuelle Fassung des §30 lässt verschiedene Interpretationen zu, wie der zuständige Turnierleiter einen Verstoß gegen die Brettfolge zu sanktionieren hat. Dieser Missstand hat u.a. zu einem Protestfall in Bezirk 5 geführt und sollte behoben werden.

Der folgende von mir formulierte Vorschlag zur Neuregelung des §30 hat zum Ziel, möglichst wenig Einfluss auf das erspielte Ergebnis zu nehmen, bei gleichzeitig möglichst einfacher und eindeutiger Definition der Ahndung des Verstoßes.

§30 neu: ¹Bei Verstößen gegen die Brettfolge (s. Ziffer 18) werden die Partien derjenigen Spieler als verloren gewertet, die in der Brettfolge zu tief eingesetzt wurden. ²Ein Stammspieler verstößt gegen die Brettfolge, wenn er hinter einem Stammspieler eingesetzt wird, hinter dem er unter Berücksichtigung von Ziff. 18 nicht eingesetzt hätte werden dürfen. ³Werden Ersatzspieler vor Stammspielern eingesetzt, verlieren die danach gestellten Stammspieler.

Auslegungshinweise:

Aufstellung: 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, **1** => nur Ranglisten-Nr. 1 wird genullt.

Aufstellung: 1, 5, 3, **2**, 6, 7, 8, E => nur Ranglisten-Nr. 2 wird genullt.

Aufstellung: 1, 5, **2**, 3, 8, E, **6**, E => Ranglisten-Nr. 2 und 6 werden genullt.

Aufstellung A: 1, 5, **2**, 3, 8, E, **6**, E spielt gegen Aufstellung B: 2, 3, **1**, 4, 5, 6, E, **8**
=> Wertung Brett 1, 2, 4, 5, 6 wie gespielt, Brett 3 -:-, Brett 7 -:+, Brett 8 +:-